



Zug, 28. Februar 2010, 17:55 Uhr

054 / MEDIENMITTEILUNG

Zug: Zivile Fahnder verhaften zwei gesuchte Männer

Am Freitag (26. Februar 2010) haben zivile Fahnder der Zuger Polizei zwei abgewiesene Asylbewerber verhaftet. Beide waren gesucht - auf sie warten Gefängnisstrafen.

Kurz vor 16:00 Uhr fielen zivilen Fahndern an der Bahnhofstrasse in Zug zwei Algerier auf, die sich verdächtig verhielten. Die Überprüfung der Männer zeigte, dass das Gespür der Fahnder richtig war: Die beiden abgewiesenen Asylbewerber waren zur Verhaftung ausgeschrieben. Der eine, ein 38-jähriger Mann, wurde durch das Zuger Amt für Straf- und Massnahmenvollzug gesucht. Er muss eine 123-tägige Freiheitsstrafe absitzen. Dies unter anderem wegen Tötlichkeiten, Diebstahls und Betrug.

Sein 31-jähriger Kollege war durch die Behörden im Kanton Aargau ausgeschrieben. Auch auf ihn wartet eine Gefängnisstrafe (10 Tage).

Beide Männer wurden verhaftet. Währenddem der Jüngere am Montag (1. März 2010) in den Kanton Aargau überführt wird, wurde der Ältere in die Strafanstalt Zug eingewiesen.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen bis 20:00 Uhr zur Verfügung (T 079 340 86 08).